



Die Stadt Duisburg sucht

im Bereich des Jugendamtes für die städtischen Kindertageseinrichtungen

Erzieher*innen mit staatlicher Anerkennung

Duisburg – kontrastreich und lebendig. Industriekultur, Naherholungsgebiete, kulturelle Angebote und sportliche Highlights. Wir bieten attraktive Berufsfelder, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gute Bildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Die Stadt Duisburg betreibt zurzeit 81 Kindertageseinrichtungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Konzeptionen im gesamten Stadtgebiet.

Das Aufgabengebiet:

- pädagogische Arbeit in der Gruppe
- pflegerische und hauswirtschaftliche Aufgaben im Umgang mit Kindern
- Organisation des laufenden Betriebes
- Erstellung von schriftlichen Beobachtungen und Bilddokumentationen
- vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern
- gruppenübergreifende pädagogische Zusammenarbeit im Team
- Mitarbeit in der Umsetzung und Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes der Einrichtung

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur* zum staatlich anerkannten Erzieher*in oder zur* zum staatlich anerkannten Heilpädagog*in, die an einer Fachschule oder in entsprechend doppelqualifizierenden Bildungsgängen des Berufskollegs ausgebildet sind oder
- die staatliche Anerkennung zur* zum Kindheits- oder Sozialpädagog*in oder
- eine abgeschlossene (Fach-) Hochschulbildung (Bachelor (FH/HS) oder vergleichbarer Abschluss) der Fachrichtung Kindheitspädagogik, Erziehungswissenschaften, Sozialpädagogik, Rehabilitations- oder Heilpädagogik mit einem Nachweis über eine mindestens sechsmonatige Praxiserfahrung im Elementarbereich
- bei Bewerber*innen, die nach 1970 geboren sind: einen ausreichenden Masernschutz bzw. eine Masernimmunität gem. Infektionsschutzgesetz

Wir bieten:

- ein sicheres und unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD - Sozial- und Erziehungsdienst) in Voll-/Teilzeitbeschäftigung. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe S 8 a TV SuE.
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten

Die Stadtverwaltung verfolgt offensiv das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Landesgleichstellungsgesetzes NRW sowie des Frauenförderplans/Gleichstellungsplans der Stadt Duisburg (www.duisburg.de/frauenbuero).

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stadt Duisburg ist weltoffen und vielfältig. Diese Vielfalt soll sich in der Stadtverwaltung widerspiegeln. Wir begrüßen daher besonders die Bewerbung von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte/Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung! Ihre aussagekräftige Bewerbung für die **Kennziffer 51-22/FK (321)** kann nur berücksichtigt werden, wenn Sie diese über unsere Karriereseite www.duisburg.de/karriere online einreichen.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung in deutscher Sprache Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis über den Ausbildungsabschluss bzw. Studienabschluss und Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen bei.

Die Erfassung per E-Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

Sie haben keinen Internetzugang oder die Möglichkeit Ihre Bewerbungsunterlagen einzuscannen? Dann rufen Sie uns an – wir finden eine Lösung: 0203/283-2728.

Bei Fachfragen wenden Sie sich bitte an **Frau Bessert, Jugendamt, Telefon 0203/283-3163**, bei Fragen zum Bewerbungsverfahren an **Frau Dobbertin oder Herrn Klier, Personalamt, Telefon 0203/283-6164 bzw. 7682**.